Mercedes W108 / 250SE - Bogebein überholen / kaufen

Post by “MattheusK13” of Oct 19th 2021, 9:05 am

Guten Morgen Zusammen,

die Restaurierung meines 250SE geht Stück für Stück weiter. Nun haben wir festgestellt, dass das Bogenbein (Hydro Pneumatik) nicht funktioniert ☹

Im Netz habe ich bisher nicht wirklich brauchbares gefunden bis auf einen Kontakt bei ZF, den ich angeschrieben habe. Hat jemand Erfahrung mit dem Überholen des Bogenbeins oder weiß wo man zu einem "fairen" Preis funktionstüchtige kaufen kann?

Vielen Dank vorab für eure Unterstützung.

Post by “Obelix” of Oct 19th 2021, 9:20 am

...nachdem nur die Überholung bei ZF funktioniert, ist die Auswahl nicht groß !

Ob man den Preis als "fair" empfindet ist Ansichtssache .

Post by “aggiepack” of Oct 19th 2021, 9:22 am

Über kaum ein Teil dürfte hier mehr in den letzten zehn Jahren geschrieben worden sein als über Boge-Beine. Da würde ich dann doch mal die Suchfunktion bemühen.

Offengestanden viel besser als die Überholung beim Hersteller mit umfassender Gewährleistung und Garantie zu einem noch eher moderaten Preis geht es doch gar nicht.

Post by “olneit00” of Oct 19th 2021, 10:01 am

Hallo,

ich hab meines Mitte 2020 überholen lassen.

Hydromat einschicken, es kommt dann ein Kostenvoranschlag. Bei mir waren es (zum Zeitpunkt 16% MwSt-Satz) knapp 1000 Euro.

Dauer insgesamt ca. 3 Wochen.

3 Jahre Garantie und auch eine neuwertige Optik.

Schade, dass man so selten unters Auto schaut...

schöne Grüße,

oli

Post by “MattheusK13” of Oct 19th 2021, 11:11 am

Hallo Oli,

von den Kosten her wäre das in Ordnung für mich. Hast du zufällig noch den Kontakt von ZF?

Viele Grüße

Mattheus

Post by “olneit00” of Oct 19th 2021, 11:18 am

Hallo Mattheus,

ich hatte bei ZF Kontakt mit:

peter.muenchrath@zf.com

schöne Grüße,

Oli

Post by “MattheusK13” of Oct 19th 2021, 2:04 pm

Vielen Dank

Post by “MattheusK13” of Oct 19th 2021, 2:07 pm

Ich habe in der Suchfunktion tatsächlich nicht so viel gefunden wie gehofft. Daher nochmal gehorcht. Habe Herrn Münchrath bereits angeschrieben.

Was mir ein wenig Sorge bereitet - dies habe ich in alten Diskussionen gefunden - das je nach TÜV wohl die Betriebserlaubnis ohne das Bogenbein nicht erteilt wird.

Allerdings würde es mich sehr wundern, wenn der TÜV dies genauestens überprüft. Habt Ihr Erfahrungen hierzu?

Viele Grüße

Mattheus

> Quote from aggiepack
>
> Über kaum ein Teil dürfte hier mehr in den letzten zehn Jahren geschrieben worden sein als über Boge-Beine. Da würde ich dann doch mal die Suchfunktion bemühen.
>
> Offengestanden viel besser als die Überholung beim Hersteller mit umfassender Gewährleistung und Garantie zu einem noch eher moderaten Preis geht es doch gar nicht.

Post by “T-Modell” of Oct 19th 2021, 2:45 pm

Hallo Mattheus,

ca. 3 Jahre Haft ohne Bewährung ... bin gerade wieder draußen. ... mein Bogebein war beim Kauf 2012 defekt und ist es immer noch. Der alte MB Mechaniker wies mich darauf hin, daß es von Mercedes als Ersatz ganz offiziell die "Ausgleichsfeder" gab. Gab's noch neu, ist seit 30.000km drin und funktioniert perfekt, auch vollgeladen im Urlaub. Gibt aber genug

Zeitgenossen, die einen Riesenunterschied konstatieren ...

So jetzt bist Du genauso naß wie vorher

Thomas

Post by “olneit00” of Oct 19th 2021, 3:45 pm

Hallo Mattheus,

hab mir grade nochmal Deinen Vorstellungsthread angeschaut. - Tolles Auto - Habe eigentlich genau denselben.

Ich stand vor einer ähnlichen Überlegung wie Du - ich musste ebenfalls ein Vollgutachten machen lassen und hatte Sorgen ob ich bei der Vollabnahme wegen des durch eine Feder ersetzten Boge-Beins Schwierigkeiten bekommen würde.

Im Nachhinein würde ich - nur wegen des TÜVs - das Bogebein nicht noch einmal kaufen und instand setzen lassen.

-Beim TÜV wurde bei mir zwar sehr genau hingeschaut: Sicherheitsgurte, Lichter, Bremsen, Reifengrößen, Radgrößen, Spiel in den Achsen, etc; aber ich bin mir ganz sicher, dass eine Feder anstelle des Boge-Beins niemals aufgefallen wäre. Das ist dann wohl Wissen, dass sehr speziell ist.

-Und dann ist da noch die Sache, dass es die Feder wohl als offiziell als Ersatz gab...

Abgesehen davon ist das Bogebein halt auch irgendwie ein cooles Stück Technik, das ich dann doch irgendwo haben musste...

Vielleicht wäre das Geld für das Bogebein in anderen TÜV-relevanten "Baustellen" auch gut investiert.

schöne Grüße,

oli

Post by “Wuff_6.3” of Oct 19th 2021, 5:33 pm

Hab auch die Feder drin und war -wie Oli schrieb- nie ein Thema beim TÜV.

VG Tom

Post by “MattheusK13” of Oct 19th 2021, 7:47 pm

Hi Oli,

vielen Dank!

Tatsächlich werde ich das Bogenbei bei ZF einsenden. Ich lasse das Auto gerade komplett restaurieren - gerade heißt seit mehr als einem Jahr - und möchte es so gut wie möglich machen. Das Bogenbein "schmerzt" kostenmäßig schon, in der Gesamtbetrachtung ist es aber dann nicht mehr ganz so schlimm.

Ich freue mich einfach auf den kommenden Frühling, wenn ich dann hoffentlich nach knapp 1,5 Jahren Vollrestaurierung die erste Tour drehen kann.

Momentan ist der Gute komplett auseinander gebaut. Letzte Woche wurde er im Originalton lackiert. Ich habe den Großteil der Chromteile (ca. 90%) neu verchromen lassen, damit er auch wieder im alten Glanze erscheint. Jetzt geht es darum, dass Teile wie die Federn, Bremsen etc. erneuert werden.

Eine sehr spannende Zeit - zugegeben ich bin sehr naiv und blauäugig an die ganze Thematik gegangen. Gerade was die Kosten angeht, freue mich aber umso mehr, wenn die Restaurierung durch ist.

Viele Grüße aus Bonn

Mattheus

> Quote from olneit00
>
> Hallo Mattheus,
>
> hab mir grade nochmal Deinen Vorstellungsthread angeschaut. - Tolles Auto - Habe eigentlich genau denselben.
>
> Ich stand vor einer ähnlichen Überlegung wie Du - ich musste ebenfalls ein Vollgutachten machen lassen und hatte Sorgen ob ich bei der Vollabnahme wegen des durch eine Feder ersetzten Boge-Beins Schwierigkeiten bekommen würde.
>
> Im Nachhinein würde ich - nur wegen des TÜVs - das Bogebein nicht noch einmal kaufen und instand setzen lassen.
>
> -Beim TÜV wurde bei mir zwar sehr genau hingeschaut: Sicherheitsgurte, Lichter, Bremsen, Reifengrößen, Radgrößen, Spiel in den Achsen, etc; aber ich bin mir ganz sicher, dass eine Feder anstelle des Boge-Beins niemals aufgefallen wäre. Das ist dann wohl Wissen, dass sehr speziell ist.
>
> -Und dann ist da noch die Sache, dass es die Feder wohl als offiziell als Ersatz gab...
>
> Abgesehen davon ist das Bogebein halt auch irgendwie ein cooles Stück Technik, das ich dann doch irgendwo haben musste...

> Vielleicht wäre das Geld für das Bogebein in anderen TÜV-relevanten "Baustellen" auch gut investiert.
>
> schöne Grüße,
>
> oli
>
> Display More

Post by “MattheusK13” of Oct 19th 2021, 7:49 pm

> Quote from Wuff_6.3
>
> Hab auch die Feder drin und war -wie Oli schrieb- nie ein Thema beim TÜV.
>
> VG Tom

Hi Tom,

vielen Dank für den Hinweis! Im vergangenen Jahr warst du einer der Personen die mir hier Mut gemacht haben. Ich war tatsächlich zwischendurch kurz davor den Guten wieder zu verkaufen, da ich doch etwas Sorge hatte, dass es den Rahmen komplett sprengen wird.

Liebe Grüße

Mattheus

Post by “Obelix” of Oct 19th 2021, 9:27 pm

...die Ausgleichs Spiralfeder gabs offiziell nie bei Mercedes als Ersatz für Fahrzeuge, die serienmäßig mit dem Hydromaten ausgetstattet waren !!

Das war schon immer selbstgemurkse !

Post by “WolfBonitz” of Oct 19th 2021, 11:49 pm

Wäre ja auch mal abgesehen von technischen und rechtlichen Aspekten dämlich, weshalb sollte ich dir als Hersteller auch noch zu einer für mich unvorteilhaften Umgehung vrhelfen?

Aber Gerüchte halten sich am längsten ...

If you wanna get stoned, drink wet cement!

Post by “Goetzi” of Oct 20th 2021, 10:40 am

Servus Mattheus,

bei unserem W111 Carbrio machte das Bogebein immer nervige knack Geräusche.

Ich habe dann das Bogebein ausbauen und eine Feder einbauen lassen. Bezüglich Fahrzeugveränderung hatte ich keine Bedenken, da es im W111 je nach Motor und Baujahr auch die Feder gab. Beim diesjährigen TÜV-Termin war das Bogebein insofern ein Thema, dass der TÜV-Ingenieur mit dem Fahrzeug sowieso komplett überfordet war und das Bogebein für eine weitere verständnislose Frage führte: "Was das denn sei?" Im nachhinein betrachtet, war der TÜV-Termin echt eine Carbaret Veranstaltung! Aber das ist eine andere Geschichte. Wichtig nur, neuer TÜV und keine Mängel.

Die Überholung bei der ZF, ebenfallst mit dem oben genannten Kontakt lief problemlos.
Anfang diesen Jahres zu Saisonbeginn, die Feder wieder aus- und das Bogebein eingebaut.

Das Fahrverhalten ist mit dem Bogebein etwas satter und der Wagen ist wieder waagerecht. MIt der Feder war er hinten vielleich einen Zentimeter höher.
Jetzt habe ich das gute Gefühl, wieder eine Baustelle erledigt und den Originalzustand zu haben.

Schöne Grüße

Wolfgang

Post by “RoterBaron” of Oct 20th 2021, 12:04 pm

Unabhängig vom Thema Bogebein, aber bzgl. TÜV schon.

Der letzte TÜV Gutachter beim Ponton konnte nur vorwärts fahren, weil er den Rückwärtsgang nicht gefunden hat.

Post by “MitchE” of Oct 20th 2021, 6:39 pm

Hy ihr!

Ich habe von Feder auf Bogebein umgerüstet. Lasse ich mir die Tage offiziell in den Fahrzeugschein eintragen. Bin gespannt ob das so einfach klappt wie erhofft.

Das Problem mit bogebein besser als Feder oder umgekehrt verhält sich ungefähr wie beim Kauf einer Bettmatraze. Du vergleichst immer einen Neuzustand mit dem ausgelutschten Altzustand.

Von daher ist jeder mit seiner neuen Lösung glücklich, da um Welten besser wie die Alte...

Mein Punkt war die Aufrüstung mit einer Anhängerkupplung, da ich mir einen zeitgemäßen Wohnwagen kaufen möchte. Deswegen das Bogebein.

Achso fast vergessen: bogebein ist natürlich deutlich besser wie die fast 60 Jahre alte Feder. Überraschung...

Grüße,

Michael

Post by “w110w163” of Nov 10th 2021, 6:52 pm

Eintragen? Wozu?

Ich hab den Hydraten in allen meinen Heckflossen drin. Die fahren ganz anders (subjektiv). Selbst der 200 D fährt viel straffer und direkter. Nicht mehr so eine Schaukelei von links nach rechts. Ich möchte den Hydraten nicht mehr missen.

Grüße

Andi

Post by “MitchE” of Nov 10th 2021, 7:07 pm

Jo, so mag ich das ja auch haben. Es geht darum die Änderung an der Hinterachse auch von Amtswegen bestätigen zu lassen.

Bei meinem Glück hab ich bei nem Unfall den motiviertesten Sachverständiger, der die Änderung herausfindet und ich bin am Arsch....

Kost ja fast nix.

Grüße

Michael

Post by “Pure Patina” of Apr 11th 2024, 2:46 pm

Hallo zusammen,

es ist zwar nicht der jüngste Thread zum Thema Bogebein, aber der jüngste, der den Begriff in der Überschrift hat und deswegen bevorzugt gefunden wird. Deshalb stelle ich Folgendes hier ein:

ZF Sachs in Eitorf schließt zum Ende des Jahres 2027. Laut Herrn Münchrath, der immer noch zuständig ist, wird die Werksüberholung aktuell noch durchgeführt. Der Auftragsbestand ist wohl auch erklecklich. Wartezeit 2-3 Monate.

Alternativen gibt es meiner Kenntnis nach nicht und ab 2027 evtl. gar nicht mehr. Wobei es oft Mitarbeiter gibt, die so ein Aufgabenfeld dann ausgliedern als "Start-Up". Aber das ist nur das Fünkchen Hoffnung...

https://www.ksta.de/region/rhe…f-werk-verlassen-1-769086

Gruß, PP

Post by “nordhorst” of Apr 11th 2024, 4:30 pm

Hi PP,

danke für den Hinweis, hatte ich gar nicht mitbekommen.

Keine gute Nachricht.

Wenn sich der Bogebein-Überholung ab 2028 hoffentlich jemand anderes annimmt, kann es nur (noch) teurer werden. Dann werden wieder die unsäglichen (und unzulässigen) Stahlfeder-Umrüstsätze Konjunktur bekommen. Aber sich jetzt schon vorsichtshalber eine überholtes Bein "hinzulegen" macht irgendwie auch wenig Sinn, weil a) eben teuer und b) lange Lagerung auch nicht gut für das Teil ist.

Blöd. Hoffen wir das Beste (oder nichts).

Grüße,

Lutz